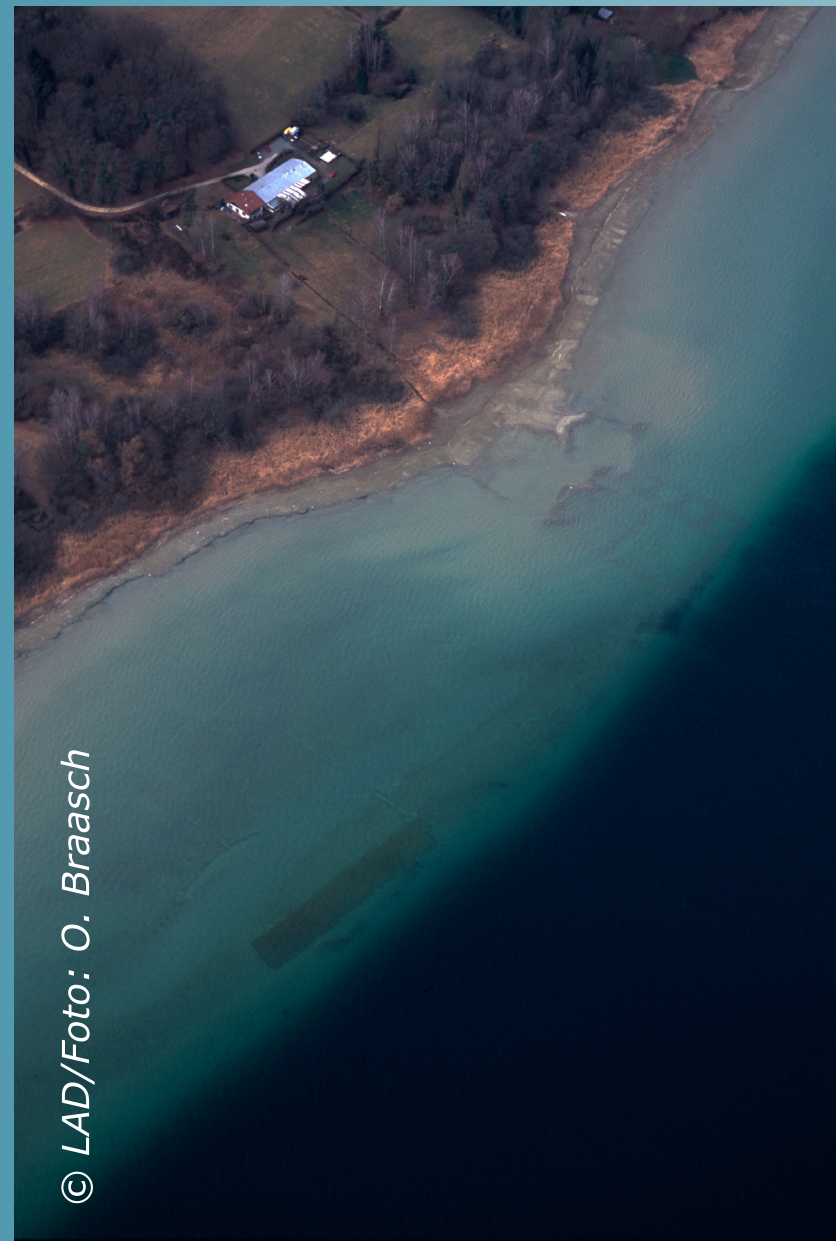


2575
2576

3365

3546
3549

3812
3833
v.Chr.



Die Station Litzelstetten-Krähenhorn 2010 mit eingebrachtem Erosionsschutz.



Überlinger See 2010. Bereich einer jungsteinzeitlichen Siedlung. Ein Forschungstaucher registriert Erosionsvorgänge am Seegrund. Die Pfähle werden zunehmend freigespült.



Erosionsschutz. Mit dem Kiesschiff vor Ort.

Litzelstetten-Krähenhorn

Teil des UNESCO-Welterbes "Prähistorische Pfahlbauten um die Alpen"

1899 wurden am "Krähenhorn" westlich des heutigen Strandbades Reste von Pfahlbauten entdeckt. Sie liegen heute unter Wasser.

Taucharchäologische Untersuchungen des Landesamtes für Denkmalpflege wiesen bis zu sieben durch Seeablagerungen getrennte Siedlungsschichten nach.

Altersbestimmungen (Jahrringanalysen) an Pfahlproben ergaben, dass hier zwischen 3812 und 3365 v.Chr. Menschen ihre Häuser bauten.

Um der Erosion der Fundschichten Einhalt zu gebieten, wurden vom Landesamt für Denkmalpflege Kiesabdeckungen im Flachwasser ausgebracht.

Prehistoric pile dwellings near Litzelstetten

Remains of pile dwellings were discovered in 1899 west of the "Strandbad".

Diving archaeologists and dendrochronological examinations have proved that people built houses here between 3812 and 3365 B.C.

More about pile dwellings:
Unteruhldingen-Infopoint "Stollenwiesen" and Pfahlbaumuseum



Lage der Pfahlbausiedlungen am Ufer zwischen der Insel Mainau und dem Steilabfall des Bodanrück bei Wallhausen.

Kartierung nach den neuen taucharchäologischen Untersuchungen des Landesamtes für Denkmalpflege:

Ml Mainau-Kuchel,
Mn Mainau-Nordstrand,
Le Litzelstetten-Ebnewiesen,
Lr Litzelstetten-Rainwiesen,
Li Litzelstetten-Hasenwiesen,
Lk Litzelstetten-Krähenhorn,
Ls Litzelstetten-Staudersshag,
Df Dingelsdorf-Fließhom,
Ds Dingelsdorf-Seewiesen,
Dd Dingelsdorf-Hafen,
Di Dingelsdorf-Unterriß,
Dk Dingelsdorf-Klausenhorn,
Wl Wallhausen-Ziegelhütte

Mehr zu Pfahlbauten:
Unteruhldingen - Infopoint "Stollenwiesen" am Hafen und Pfahlbaumuseum
Palafittes Guide: App Store oder Android Market

